



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Sozialausschuss
- L 212 -

Kiel, 9. Dezember 2011
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1144
(0431) 988 1152
Fax (0431) 5300 4 1180
Sozialausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

über die

*37. Sitzung des **Sozialausschusses***

*am Donnerstag, dem 8. Dezember 2011,
im Sitzungszimmer 142 des Landtages*

Beginn: 14:10 Uhr

Der Ausschuss nahm den **Tätigkeitsbericht 2010 der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein bei dem Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtages**, [Drucksache 17/1380](#), nach einer Aussprache abschließend zur Kenntnis.

Er setzte ferner die Beratung über die **Durchführungsverordnung nach dem Selbstbestimmungsstärkungsgesetz** fort.

Der Ausschuss empfahl dem Landtag mit den Fraktionen von CDU und FDP gegen die Fraktion DIE LINKE bei Enthaltung der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SSW, den Gesetzentwurf der Fraktion DIE LINKE zur **Stärkung der Mitwirkung der Seniorinnen und Senioren am gesellschaftlichen Leben in Schleswig-Holstein**, [Drucksache 17/1713](#), abzulehnen.

Den Bericht der Landesregierung, **Zukunftsperspektiven der jungen Generation in Schleswig-Holstein**, [Drucksache 17/1145](#), nahm er abschließend zur Kenntnis. Außerdem empfahl er dem Landtag mit den Fraktionen von CDU und FDP gegen die Fraktionen von SPD, DIE LINKE und SSW bei Enthaltung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, den Antrag der Fraktion der SPD, **Zukunftspolitik statt Perspektivlosigkeit für die Jugend in Schleswig-Holstein**, [Drucksache 17/1219](#) (neu), abzulehnen sowie die aus [Umdruck 17/3048](#) ersichtliche Beschlussempfehlung zu übernehmen und ihr zuzustimmen.

Mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW empfahl der Ausschuss dem Landtag, den Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, **Auswirkungen und Konsequenzen der EHEC-Erkrankungswelle in Schleswig-Holstein**, [Drucksache 17/1884](#), abzulehnen.

Ferner sprach er an den federführenden Wirtschaftsausschuss folgende Empfehlungen aus: Kenntnisnahme des Berichts der Landesregierung, **Barrierefreiheit im Nah- und**

Fernverkehr, [Drucksache 17/1925](#); mit den Fraktionen von CDU und FDP gegen die Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW Ablehnung des Antrags der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, **Barrierefreiheit im Nah- und Fernverkehr**, [Drucksache 17/1883](#) Buchst. A, abzulehnen und den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE bei Enthaltung der Fraktion des SSW Übernahme der aus [Umdruck 17/2953](#) ersichtlichen Beschlussempfehlung und Zustimmung zu dieser.

Zu folgenden Anträgen beschloss er, eine schriftliche Anhörung durchzuführen. Anzuhörende sollen gegenüber der Geschäftsführerin bis zum 16. Dezember 2011 benannt werden. Als Frist bis zur Abgabe der Stellungnahme wird Ende Januar 2012 festgelegt:

1. **Fairness auf dem Arbeitsmarkt - Mindestlohn jetzt einführen**

Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

[Drucksache 17/1958](#) (neu)

Fairness auf dem Arbeitsmarkt - Existenzsichernden Mindestlohn jetzt einführen

Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE - [Drucksache 17/2009](#)

Lohnuntergrenzen

Antrag der Fraktionen von CDU und FDP - Drucksache 17/1977

Änderungsantrag der Fraktion des SSW- [Drucksache 17/1994](#)

2. **Demenzplan für Schleswig-Holstein**

Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SSW, [Drucksache 17/1888](#) (neu) - 2. Fassung -

Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und FDP, [Drucksache 17/2005](#) (selbstständig)

Bessere Anerkennung und Rahmenbedingungen in der Pflege

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, [Drucksache 17/1963](#) (neu)

Änderungsantrag der Fraktion der SPD, [Drucksache 17/2007](#) (selbstständig)

Zu dem Thema **Besonderer Bedarf von blinden Menschen im SGB XI berücksichtigen** nahm der Ausschuss einen Bericht der Landesregierung entgegen, an den sich eine Diskussion anschloss.

Schluss: 17:25 Uhr

gez. Petra Tschanter